



Antwort zur Anfrage Nr. 1811/2023 der FDP im Ortsbeirat betreffend **Flächen für den Lebensmitteleinzelhandel (FDP)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Wie viele Quadratmeter Flächen für Lebensmitteleinzelhandel gibt es aktuell in Mombach im Bereich des Stadtteilzentrums sowie in den Nachversorgungszentren „Am Polygon“ und „Am Lemmchen“?

Gemäß der durch die GMA durchgeführten „Struktur- und Potenzialanalyse über die Weiterentwicklung des Einzelhandels in Mainz“ (Stand: 2020) steht im Stadtteilzentrum von Mainz-Mombach eine Verkaufsfläche von 3.011 m² für den Lebensmitteleinzelhandel zur Verfügung. Die Verkaufsfläche "Am Lemmchen" beträgt 458 m² und "Am Polygon" 827 m². Zudem stehen innerhalb der städtebaulich integrierten Lage weitere 88 m² zur Verfügung.

2: Wie viele Quadratmeter Fläche für Lebensmitteleinzelhandel gibt es aktuell außerhalb der vorgenannten Zentren?

Außerhalb der vorgenannten integrierten Lagen sind 5.213 m² Verkaufsfläche für Lebensmitteleinzelhandel vorhanden, wobei es sich hier um die Märkte entlang der Rheinallee handelt.

3: Wie viele Quadratmeter Fläche für Lebensmitteleinzelhandel gibt es im Bereich des Stadtteilzentrums, die für Lebensmitteleinzelhandel geeignet wäre?

Da die Stadt kein Leerstandsregister führt, können keine abschließenden Angaben zu Leerstandsflächen erfolgen. Bekannt ist jedoch, dass im Stadtteilzentrum Mainz-Mombach unter anderem im Bereich der Hauptstraße mehrere leerstehende Ladenlokale vorhanden sind, u. a. die Ladenlokale eines ehemaligen Supermarktes sowie eines Getränkemarktes.

Laut o. g. GMA-Gutachten beträgt der Abdeckungsgrad der Nahversorgung in Mainz-Mombach 83,2. Dieser Wert umfasst den Anteil der Einwohner:innen, deren Wohnort sich innerhalb eines Radius von 700 m bzw. 10 min Fußweg um einen Lebensmittelanbieter mit mind. 400 m² Verkaufsfläche befindet. Dabei handelt es sich stadtweit um einen sehr guten Wert hinsichtlich der fußläufigen Erreichbarkeit von Nahversorgungseinrichtungen. Gemäß den Empfehlungen der GMA werden Entwicklungspotentiale im Stadtteil Mombach in der Modernisierung bestehender Märkte (v. a. Penny) gesehen. Auch mit Blick auf den an der Rheinallee verorteten Lebensmitteleinzelhandel, welcher auf autoorientierte Kundenschaft abzielt, sollte in den kommenden Jahren der Fokus auf dem Erhalt und der Modernisierung fußläufig erreichbarer Nahversorgungsbetriebe in städtebaulich integrierten Lagen liegen.

Mainz, 22 November 2023

gez.

Manuela Matz
Beigeordnete

